

Sehr geschätzte Damen und Herren

Es ist mir eine persönliche Ehre und ich freue mich, die Laudatio für den Verein Märli-Biini Stans zu überbringen.

Seit jeher faszinieren mich Geschichten- Bilder- und Märchenbücher und natürlich entsprechende Theaterproduktionen. ...und d'Märli-Biini so quasi vor der Haustüre, weckt Jahr für Jahr meine kindlich-frohe Erwartung auf die neue Produktion. Und ich weiss, ich befinde mich in guter und grosser Gesellschaft von Gleichgesinnten.

Die Märli-Biini geniesst grosse Sympathie, weit über die Kantonsgrenzen hinaus, hat Erfolg dank Exzellenz, und feiert als Zugabe ihr 20-jähriges Jubiläum.

- Eigenschaften wie: Das generationen –und kulturverbindende Konzept, den Idealismus, die Ausdauer über die beachtlichen 20 Jahre, die professionelle Weiterentwicklung, beachtliche Kreativität und Publikumserfolg haben die Schindler-Kulturstiftung überzeugt und haben widerspruchslos zur Kandidatur und Nomination für den Anerkennungspreis 2010 geführt.

Im letzten Herbst hat auch die Presse anerkennend über das Jubiläumsjahr der Märli-Biini und über ihre Erfolgsgeschichte berichtet. Und mir verständlicherweise prompt die exklusive erste Zeile „ Es war einmal“ ..... mit der auch ich meine Laudation habe beginnen wollen, bereits vorweggenommen:

Aber es gibt nun mal für Märchen keine bessere Einleitung:

- : ..... Es ist einmal eine initiative Gruppe von theaterbegeisterten Leuten gsi, wo sich im Jahre 1989 erstmals und wagemutig bei der etablierten Theatergesellschaft Stans eingemietet hat und die Szene mit einer neuen Sparte, mit einer Märchenproduktion bereichert hat .

Bereits der erste Erfolg, ein überwältigender Andrang auf die Billette und ausverkaufte Vorstellungen hat die Verpflichtung auf Wiederholung besiegelt.

Weder anfängliche organisatorische Hindernisse noch enormer Aufwand in ehrenamtlicher Mission hat die Erfolgsgeschichte seither unterbrochen.

Bereits 1990 ist die Zahl der Aufführungen auf Grund des Ansturms auf die Billette fast verdoppelt worden. Ab 2004 bis heute haben die Schauspielerinnen und Schauspieler mit gesicherten 34 Aufführungen aufgewartet und haben einen sagenhaften Aufmarsch von einem generationendurchmischten Besucherkreis aus der ganzen Schweiz verzeichnet.

Ein Zitat das ich gefunden habe ist selbstredend:

- Keine andere Dichtung versteht dem menschlichen Herzen so feine Dinge zu sagen wie das Märchen.

Wie liesse sich schöner erklären, warum warum Kinder, Jugendliche, Erwachsene jeglicher Generationen und Kulturen einträchtig, gebannt und gespannt eine zauberhafte Atmosphäre so sehr geniessen und sich Emotionen entlocken lassen, die sie im realen Alltag nie so spontan entlocken liessen .

Dutzende Mitwirkende vor und hinter den Kulissen, Kinder und Erwachsene, schaffen es dank einer spürbaren Identifikation mit je ihrer Rolle auf der Bühne oder mit ihrem Auftrag hinter den Kulissen, das Publikum in eine Fantasiewelt zu entführen, ... nur ungern lässt man sich am Ende der Aufführung wieder zurückholen,... man spürt es förmlich. Und gerne würde man sich ein Stück der Phantasie, der Glitzerwelt und s' Happyend in den Alltag hinüberretten.

- Ein grösstenteils ehrenamtliches Engagement auf verschiedensten Kompetenz-Ebenen, persönliche Leidenschaften und charakterpräzise Rollenzuteilung ist seit Jahren Programm, die spürbare Professionalität auf Stufe „Laientheater“ verdient öffentliche Anerkennung und ein Zeichen der Wertschätzung.
- Leidenschaft und Professionalität paaren sich optimal und bestätigen zudem einen Leitsatz des Vereins, der da heisst;

„Wir bereiten Freude...uns und unserem Publikum“

Ich habe den Präsident Christoph Sigrist noch ein bisschen eindringlicher nach dem Erfolgsrezept ausgefragt:

- Es hat mir kurz und bündig, fast schon bescheiden, geantwortet: .. learning by doing!

Ich übersetze frei, nach meinem Empfinden:

nicht auf den Lorbeeren ausruhen, korrigieren und weiterentwickeln, Machbares austesten und verwirklichen und sich dafür mit Haut und Haaren gemeinsam engagieren.

\*\*\*\*\*

Geschätzte Vereinsmitglieder, geschätzte Herr Präsident und Vorstandsmitglieder der Märli-Biini:

- Ich freue mich für Sie über Ihre verdiente Ehrung, gratuliere und danke Ihnen herzlich
- und ich hoffe gerne, nein ich weiss..., dass Ihnen die Ehrung Ansporn für weitere phantastische und zauberhafte Märliproduktionen ist.
- 

Unterstützen werden Sie sicher auch:

- das neue, goldige Theaterhaus mit unverfälschter Atmosphäre
- eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit der Theatergesellschaft Stans
- und eine gesicherte Fangemeinde, die ja allein schon „biologisch“ begründet, weiterwächst .

Herzliche Gratulation